

forum für internationale
entwicklung + planung

Plochinger Str. 6
73730 Esslingen

0711/93 27 68-62

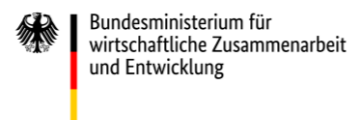
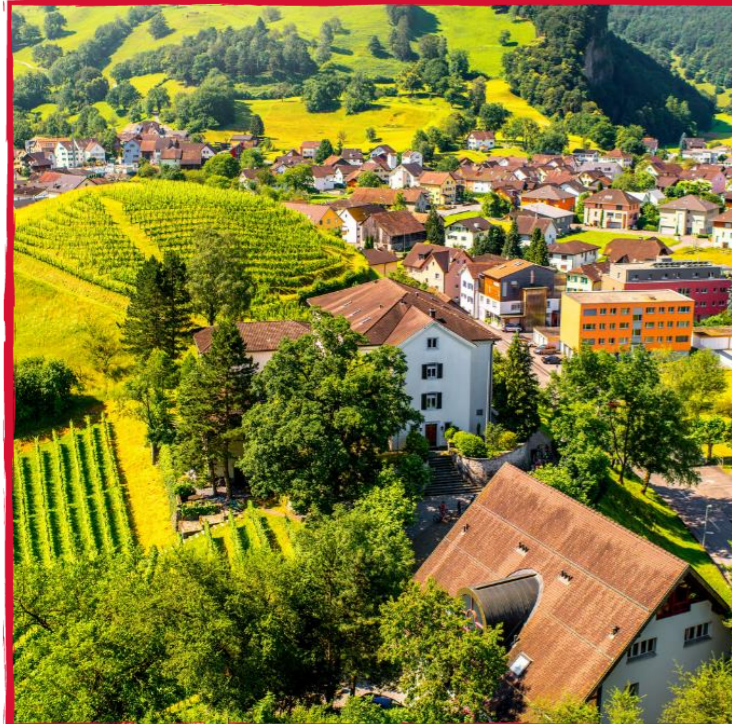
www.finep.org

Kai Diederich

kai.diederich@finep.org

Sabrina Hoffmann

sabrina.hoffmann@finep.org



Rural Voices 2030

Junges Engagement im ländlichen Raum für den Schutz des Bodens

Das Projekt „Rural Voices 2030“ wird gefördert durch das Programm für Entwicklungspolitische Bildung und Öffentlichkeitsarbeit (DEAR) der Europäischen Union und durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des BMZ. Für den Inhalt ist allein finep e.V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Fördergebenden wieder.



Projektinformation

Für den schnellen Überblick

Worum geht es?

Der Boden ist eine der wertvollsten Ressourcen unserer Zeit – und deshalb auch oft umkämpft. Boden und Land zu schützen ist somit eine der zentralen Herausforderungen für eine globale Nachhaltige Entwicklung.

Im Projekt „Rural Voices 2030“ werden in Zusammenarbeit mit jungen Menschen Bildungsaktionen und Veranstaltungen umgesetzt, die die breite Öffentlichkeit im ländlichen Raum ansprechen. Ziel ist es, das **Bewusstsein für die Bedeutung des Bodenschutzes zu schärfen** sowie den globalen Zusammenhang mit der Klimakrise aufzuzeigen.

Dabei sollen insbesondere **junge Menschen im ländlichen Raum** für globale Themen sensibilisiert, **zu Engagement motiviert und befähigt werden**, um eigene Ideen umzusetzen oder ihre Stimme bei Entscheidungsträger*innen zu erheben.



Was haben wir geplant?

Entwicklung von Methoden und Aktionen, die speziell auf die Anforderungen und Bedürfnisse Junger Menschen und Organisationen im ländlichen Raum zugeschnitten sind. Darunter z.B.:

- **Workshops, Veranstaltungen, Online-Kurse**
- **Facettenreiche und interaktive Bildungsaktionen**, z.B. mittels Casual Learning Bildungsinstallationen
- **Mobile Ausstellung** zur Begleitung öffentlicher Aktionen im ländlichen Raum
- **Multistakeholder-Gespräche** zur Verbreitung des Projektansatzes
- **Social-Media-Kampagne**
- **Train-the-Trainer-Workshops** für Multiplikator*innen
- **Debatten mit lokalen Stakeholdern und pol. Entscheidungsträger*innen**

Wen wollen wir erreichen?

- **Einwohner*innen in ländlichen Räumen**, Schwerpunkt: junge Menschen im Alter von **15 bis 30 Jahren**
- **Lokale Interessensgruppen**, z.B. Politiker*innen, Landwirt*innen
- **Akteure im Bereich Globales Lernen**, z.B. NGOs, Weltläden
- **Weitere Bildungsakteur*innen**, z.B. Umweltbildungsinitiativen, lokale Vereine...



Wer sind wir?

fin·e+p ist eine gemeinnützige Projekt- und Beratungsorganisation zu Themen der globalen Nachhaltigkeit.



Foto: Das fin·e+p-Projekte-Team